

Laternsertal



Untere Saluveralpe

Bad Laterns (1147 m) ist Ausgangspunkt der Wanderung. Nach ca. 1/2 Stunde erreichen wir die Agtenwaldalpe. Sie ist die erste von sieben Alpen auf diesem Weg. Über einen steilen Hang auf gutem Fußweg und nach Überquerung der Furkastrasse gelangen wir zur Neugerachalpe. Ab hier ist es nicht weit über schöne Weiden zur großen Sennalpe Gävis. Von der Gäviser Höhe aus erreichen wir über das Matona Jöchle (Abstecher zur Matona, 1999 m, 1/4 Stunde) die Obere Saluveralpe (Saluver Rinderalpe), die sich direkt unterm Freschenhaus (1840 m) befindet. Ein ausgetretener Weg führt zur Unteren Saluveralpe, die 300 m tiefer geschützt in einem kleinen Talkessel liegt. Über eine steile Geländestufe erreichen wir entlang des Garnitzabachs den schönen Talboden der Hintergarnitza- und Vordergarnitzaalpe. Jetzt ist es nicht mehr weit zurück zum Ausgangspunkt Bad Laterns.

Wegverlauf:

Bad Laterns – Agtenwaldalpe – Neugerachalpe – Alpe Gävis – Matona Jöchle – Freschen Haus – Obere Saluveralpe – Untere Saluveralpe – Hintergarnitzaalpe – Vordergarnitzaalpe – Bad Laterns

Agtenwaldalpe-Neugerachalpe 1609 m

Alpbetrieb: Agtenwaldalpe: Juni, September, Neugerachalpe: Juli, August

Alptiere: 129 Jungvieh **Produkte/Angebot:** Käse, Alpjause, Getränke

Gävisalpe 1746 m

Alpbetrieb: ca. 20. Juni – Anf. Sept. **Alptiere:** 91 Kühe, 199 Jungvieh, Schweine

Produkte/Angebot: Alpbutter, Käse, Weichkäse, Ziegenkäse **Besonderes:** Alpmesse (Juli)

Untere Saluveralpe 1565 m

Alpbetrieb: Mitte Juni – Mitte Sept. **Alptiere:** 88 Kühe, Ziegen, Schweine

Produkte/Angebot: Käse, Ziegenkäse, Joghurt, Alpjause, Getränke

Besonderes: Sennereibesichtigung, Alpmesse am Sonntag vor dem 15.8.

Hintergarnitzaalpe 1272 m

Alpbetrieb: ca. 10.6. – 15.9. **Alptiere:** 28 Kühe, 23 Jungvieh, Ziegen

Produkte/Angebot: Milch, Getränke



Ausgangspunkt – Endpunkt:
Bad Laterns

Bus: Nr. 65 (Rankweil – Bad Laterns)

Gehzeit: 5 Stunden

Höhenmeter:
Auf: 850 m / Ab: 850 m